

Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 47 (1953)
Heft: 3

Rubrik: Notizen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Defizit = Fehlbetrag in der Abrechnung: 100 Franken Einnahmen, 120 Franken Schulden, Defizit 20 Franken.

Deflation = Es ist zu wenig Geld im Umlauf. Die Leute können nicht kaufen. Die Waren werden billiger. Umgekehrt **Inflation** = Die Leute verdienen Geld wie Heu, können kaufen, kaufen. Die Waren werden teurer.

Defraudation = Unterschlagung. Steuer-Defraudation: Verheimlichung von Sparbüchlein usw. in der Steuererklärung.

Degeneration = Entartung. Beispiel: Die Kartoffeln degenerieren, werden immer kleiner und schlechter, wenn der Bauer beim Setzen nie die Sorten wechselt.

Degradation = Rangentzug, meist im Militär. Unwürdige Unteroffiziere werden wieder zu gewöhnlichen Soldaten gemacht, degradiert.

De jure = siehe unter **de facto**!

Dekadenz = Verfall der Kultur (Kunst, Wissenschaft, Religion), oberflächliche Vergnügungssucht eines ganzen Volkes, Vergrößerung und Verarmung der Seele.

Dekan = Vorsteher einer Abteilung (Fakultät) an der Hochschule, z. B. Dekan der medizinischen Fakultät, sozusagen Oberprofessor. Auch Vorsteher eines Kapitels (Kirchenkreises), sozusagen Oberpfarrer.

Deklaration = Erklärung, z. B. Steuer-Deklaration. Deklaration der Menschenrechte in der Französischen Revolution: Der Mensch ist frei.

Dekret = Verordnung zu einem Gesetz. Bernisches Primarschulgesetz: Die Schulgemeinden haben einen Beitrag zu bezahlen für die Anstalts-schulung taubstummer Kinder. **Dekret** an die Gemeinderäte: Wieviel zu bezahlen ist und an wen und wann.

Delegation = Abordnung von Vertrauenspersonen, z. B. der Arbeiterschaft einer Fabrik zum Direktor betreffend Teuerungszulagen, des Frauenvereins zum Bundesrat betreffend Frauenstimmrecht.

Die Stichwörter sind dem «Lexikon des Zeitungslesers» entnommen mit gütiger Erlaubnis des Verlages «Talgemeinschaft Weisstannen» in Weisstannen. Das handliche Büchlein ist dort zu beziehen. Preis Fr. 2.—. Für die vorliegende Bearbeitung ist jedoch die Redaktion der «GZ» verantwortlich.

Notizen

Im Berner Jura wurden im letzten Quartal 1952 67 Bisamratten getötet. Diese sehr schädlichen Tiere sind vor Jahren von Norden her in die Schweiz eingewandert. Sie zerlöchern die Ufer der Flüsse dermassen, dass die Dämme bei Hochwasser einbrechen und das Land überschwemmt wird.

Im Lago Maggiore hat ein Fischer aus Ascona eine Forelle gefangen von 11 Kilo und 200 Gramm Gewicht. Hechte gibt es grössere, aber Forellen kaum. Mit diesem Quantum könnte man den Gehörlosenverein Bern

zum Fischessen einladen, sofern einige Mitglieder daheim bleiben würden. Denn es gibt 56 Portionen zu 200 Gramm.

Von je 100 Schweizern sprechen 722 Deutsch, 202 Französisch, 59 Italienisch, 10 Romanisch und 7 eine andere Sprache. Stumme gibt es demnach keine — oder doch?

In Meinier, Kanton Genf, wurde den Schülern befohlen, im neuen Schulhaus Finken zu tragen. Dárob gerieten zahlreiche Väter und Mütter in Zorn: Wir lassen uns keine Finken befehlen, wir sind freie Schweizer! Schön so, aber heisst Freiheit das Recht, mit genagelten Schuhen die schönen Böden zu zertrampeln? Wahre Freiheit gedeiht nur da, wo man den Mitmenschen und das, was ihm gehört, freiwillig respektiert. Dazu gehören auch die schönen neuen Böden des Schulhauses in Meinier.

Hütet Euch vor den Ausverkäufen, die jetzt wieder in Schwung sind! Billig hin, billig her: Wer etwas kauft, was er nicht nötig hat, bezahlt allemal zuviel!

Bis jetzt haben in Zürich 100 000 Personen den Film «Heidi» angesehen. Er läuft schon 6 Wochen.

Der Eiffelturm in Paris wird frisch gestrichen. Es dauert drei Jahre, bis die Arbeit fertig ist.

Der Eiffelturm wurde im Jahre 1889 gebaut. Viele Leute sagen, er müsse abgebrochen werden, denn er sei altersschwach. Das ärgert den Redaktor der «GZ», denn er ist gleich alt wie der Eiffelturm.

Kreuzworträtsel

W. Huth, Basel

1		4		5
2				
3				

Waagrecht:

1. Planet mit Schweif
2. Jakob diente sieben Jahre um sie
3. Flachland

Senkrecht:

1. Gotteshaus
4. Getreide, . . . ? . . , Mehl
5. Wilhelm bin ich der
ch = 1 Buchstabe.

Lösungen bis Ende Februar an Sonnmattweg 3, Münsingen.

(Im Umtausch-Rätsel in Nr. 1 der «GZ» sollte es statt Kammer heissen Kummer. Kammer ist bereits das Lösungswort. Einige Löser haben das von sich aus berichtigt.)